



## **Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 DSGVO für Mandanten der WAGNER webvocat® Rechtsanwalts-gesellschaft mbH**

Informationen zum Datenschutz über unsere Verarbeitung von Mandantendaten  
nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO))

Die jeweils aktuellen Datenschutzhinweise der Kanzlei gemäß der Artikel 13, 14 DSGVO finden Sie hier: <https://www.webvocat.de/datenschutzinformationen-gem-art-13-14-ds-gvo>

Liebe Mandantin, lieber Mandant,

gemäß den Vorgaben der Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem Grund Ihres Besuches. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung Ihres Besuchs informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Information zu Kenntnis.

### **1. Verantwortlicher & Kontaktdaten**

WAGNER webvocat® Rechtsanwalts-gesellschaft mbH  
Dieselstraße 2  
D-66130 Saarbrücken-Güdingen  
Tel.: +49 (0) 681-95 82 82-0  
Fax: +49 (0) 681-95 82 82-10  
E-Mail: [wagner@webvocat.de](mailto:wagner@webvocat.de)

### **2. Datenschutzbeauftragter**

Für Fragen zum Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter wie folgt zur Verfügung:  
netvocat® GmbH – Externer Datenschutz und Seminare  
Großherzog-Friedrich-Str. 40  
D-66111 Saarbrücken  
Tel.: +49 (0) 681 5909798-50  
Fax: +49 (0) 681 5909798-30  
E-Mail: [info@netvocat.de](mailto:info@netvocat.de)

### **3. Zwecke der vorliegenden Datenverarbeitungen**

Die Datenverarbeitung erfolgt insbesondere zur Erfüllung folgender Zwecke:  
Vertragsabwicklung, Bearbeitung von Anfragen und Auskunftserteilung, Angebotserstellung, Kontaktaufnahme, Kommunikation, Terminvereinbarung, Termindurchführung, Vertragsanbahnung, Vertragsschluss, Vertragserfüllung, Abrechnungen, Buchhaltung/ Rechnungswesen.

### **4. Zwecke der Datenverarbeitung aufgrund berechtigten Interesses des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO**

Die Datenverarbeitung aufgrund berechtigten Interesses des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO erfolgt als Datensicherung und Datenarchivierung als technisch-organisatorische Maßnahmen zum Zwecke der Gewährleistung der Datenverfügbarkeit, -belastbarkeit und -wiederherstellbarkeit gemäß Art. 32 Abs. 1 lit. b), c) DSGVO.

### **5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung von personenbezogenen Daten**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), sofern diese

für eine Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (s. Ziffer 12 dieser Datenschutzerklärung).

Soweit zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen personenbezogene Daten erforderlich sind, ist eine Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO rechtmäßig.

Sofern erforderlich und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentlichen Vertragszwecke hinaus zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO.

Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung ggf. zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten sowie zur Abwehr und Geltendmachung von Rechtsansprüchen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Gegebenenfalls werden wir Sie unter Angabe des berechtigten Interesses gesondert informieren, soweit dies gesetzlich vorgegeben ist.

## **6. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung besonderer Kategorien\* von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO**

Es können in Einzelfällen zu Beratungszwecken personenbezogene Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO von dem betroffenen Mandanten erhoben werden. Die Verarbeitung ist in diesen Fällen nach Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO zulässig.

*[\*besondere Kategorien sind Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung]*

## **7. Kategorien personenbezogener Daten**

Wir verarbeiten nur solche Daten, die mit der Vertragsbegründung bzw. den vorvertraglichen Maßnahmen in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Personen Ihres Unternehmens sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) sowie ggf. weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Begründung des Vertrags übermitteln.

## **8. Quellen der Daten**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie im Rahmen der Mandatsvereinbarung angeben. Hierbei handelt es sich grundsätzlich um Daten, welche zur Auftragsverarbeitung erforderlich sind.

## **9. Empfänger der Daten**

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Dokumentation Ihres Besuchs bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Diese sind die Geschäftsführung, die Buchhaltung und die Fachabteilungen.

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der

DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall Anbieter von Internetdiensteanbietern sowie Anbieter von Kundenmanagementsystemen und -software, beispielsweise nidsa.net GmbH.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung Ihres Besuchs erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Empfänger, an die die Weitergabe zur Geltendmachung etwaiger Schäden unmittelbar erforderlich ist (z. B. Rechtsanwälte, Gerichte),

#### **10. Datenübermittlung in ein Drittland**

Eine Datenübermittlung kann zum Zwecke der Rechtsberatung durch unsere Korrespondenzkollegen in Ländern außerhalb der EU/EWR erfolgen. Hier bestehen evtl. Ausnahmen gem. Art. 49 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung ist die Einwilligung des Mandanten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO) und die Erfüllung des Vertrags mit dem Mandanten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO).

#### **11. Dauer der Datenspeicherung**

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u.a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

#### **12. Betroffenenrechte**

Jede betroffene Person hat folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Recht keiner ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden/ Rechte bzgl. Profiling nach Art. 22 DSGVO

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Die zuständige



Datenschutzaufsichtsbehörde ist das unabhängige Datenschutzzentrum Saarland – Fritz–Dobisch-Straße 12, 66111 Saarbrücken.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (s. Ziffer 11 dieser Datenschutzerklärung).

#### **Widerspruchsrecht:**

**Soweit die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.**

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich unter den in Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

#### **13. Gesetzliche Verpflichtung des Mandanten zur Datenbereitstellung:**

Der Mandant ist hierzu gesetzlich nicht verpflichtet.

#### **14. Notwendigkeit der Datenbereitstellung für einen Vertragsschluss mit dem Verantwortlichen:**

Die Datenbereitstellung ist für den Vertragsschluss mit dem Verantwortlichen erforderlich. Ohne die bereitgestellten Daten kann der Verantwortliche den Vertrag nicht ordnungsgemäß durchführen.

#### **15. Herkunft der Daten**

Die Daten werden durch den Mandanten bereitgestellt oder sind frei abrufbar im Internet, auf Unternehmenswebseiten, Branchenverzeichnissen etc.

#### **16. Automatisierte Entscheidungsfindung**

Zur Dokumentation Ihres Besuchs nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

#### **17. Weiterverarbeitung der Daten zu anderen Zwecken**

Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten zu anderen als zu den ursprünglichen Zwecken zu verarbeiten, wird der Mandant im Voraus über diese Weiterverarbeitung, zugehörigen Zweck und alle weiteren maßgeblichen Angaben informiert.

**Stand: April 2024**